

## Schönenwerd

Schulort:	Schönenwerd	Kanton 1799:	Solothurn	Ort/Herrschaft 1750:	Solothurn
Konfession des Orts:	katholisch	Distrikt 1799:	Olten	Kanton 2015:	Solothurn
		Agentschaft 1799:	Schönenwerd	Gemeinde 2015:	Schönenwerd
		Kirchgemeinde 1799:	Gretzenbach		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 158-159v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2369: Schönenwerd, [ <a href="http://www.stapferenquete.ch/db/2369">http://www.stapferenquete.ch/db/2369</a> ].				
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Schönenwerd (Niedere Schule, Normalschule, katholisch)				
	- Schönenwerd (Niedere Schule, Sonntagsschule, Normalschule, katholisch)				

17.03.1799

Antwort über die Fragen der Schul

### I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist.
- I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?
- I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?
- I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?
- I.1.d In welchem Distrikt?
- I.1.e In welchen Kanton gehörig?
- I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.
- I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.
- I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und
- I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.
- I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.
- I.4.a Ihre Namen.
- I.4.b Die Entfernung eines jeden.

### II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt?
- II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?
- II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt?
- II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?
- II.9 Wie lange dauert täglich die Schule?
- II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt?

### III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.
- III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?
- III.11.b Auf welche Weise?
- III.11.c Wie heißt er?
- III.11.d Wo ist er her?
- III.11.e Wie alt?
- III.11.f Hat er Familie? Wie viele Kinder?
- III.11.g Wie lang ist er Schullehrer?
- III.11.h Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?
- III.11.i Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?
- III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?
- III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen)
- III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen)

### IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)
- IV.13.a Ist dergleichen vorhanden?
- IV.13.b Wie stark ist er?
- IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?
- IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
- IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?
- IV.15 Schulhaus.
- IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig?
- IV.15.b Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?
- IV.15.c Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?

- IV.15.d Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?
- IV.16 Einkommen des Schullehrers.
- IV.16.A An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.
- IV.16.B Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngedällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?
- IV.16.B.a Schulgedern?
- IV.16.B.b Stiftungen?
- IV.16.B.c Gemeindegassen?
- IV.16.B.d Kirchengütern?
- IV.16.B.e Zusammengelegten Geldern der Hausväter?
- IV.16.B.f Liegenden Gründen?
- IV.16.B.g Fonds? Welchen? (Kapitalien)

**Bemerkungen**

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Geben den 17 Tag Merz

Urs Rüthi Schulmeister in Schönenwerth 1799

**Fliesstextantworten**

In der Gemein Schönenwerth ist die Schul und ist Ein dorf und hat 68 Häuser gehört under die Agentschaft Schönenwerth in die Pfarey Grezenbach in das Districk Olten in den Kanton Solothurn

Schulkinder in der Gemein Schönenwerth

Yoseph gruober

Yoseph bali

Claus gruober

Yoseph Altermath

Yacob Altermath

Fratz joseph baldenweg

Yoseph studer

Yoseph kämter

Yacob kuon

Yoseph Rüthi

Victor Von arx

Grita Von arx

Magtlena schencker

Magtlena bali

Anamaria kuon

Magtlena steinman

Anamaria Rüthi

Magtlena Rüthi

Anamaria herzog

Lokal

Anamaria solland

Anamaria kuon

Hellena Möschi

Anamaria gruober

Anamaria Altermath

Anamaria kuon

Eelisabet Näf

Ebenberg hat 12 Häuser Gehören zur Agentschaft zu Schönenwerth und haben Eine halbe stund in die schul und ist Ein hof gehört in die pfarey grezenbach in das Districk Olten in Kanton Solothurn auch in die Schul zu Sönenwerth

Schul Kinder ab Ebenberg

Victor huober

Yacob huober

Claus huober

Luntzi huober Claus huober

Anamaria huober Webers

Anamaria huober Michels

Anamaria huober jacob

[[[Seite 2] Wöschnau hat 9 Häuser ist Ein hof gehört in die schul und Agentschaft zu Schönenwerth in das Districk Olten Kanton Solothurn in die pfarey grezenbach und haben Eine halbe stund in die schule

Schul Kinder

Claus Huofschmid

Elisabeth sigli

Anamaria grollimund

Unterricht

Es Sind Von allen drey orten 37 Kinder die Täglich in die Schul komen die schul daurt Täglich 6 stund und fangt an zu Marti bis Ostern daurt die schul in Somer ist kein schul als an Sonntag Ein stund in der schul wird gelehrt das Manen büöchlein und das Läsbüöchlein so von der schul Kommison Vor geschriben ist die Vorschrift nach der Mormal wie sie von der Schul Kommison zu jeder zeit befolgen die Kinder Lehren nach dem auch briefen die Kinder sind in klasen getheilt

Beruf des Schulmeister

Personal

die Gemein hat bis her der bestellt auf gut heisen der schul Kommison das alter des Schulmeister ist 36 Jahr und bin 4 Jahr Schulmeister hab nebst den kein anbt als mein profesion Ein Strümpfweber war Vorher auch zu haus hab auch Eine frau und 4 kinder und auch Arm Mein Nahmen ist Urs Rüthi war auch zu den in der Gemein Schönenwerth burger und dort geborenen worden

Bezahlung  
 Von der Gemein Schönenwerth hab ich 8. gl. Von Gemein gut Mer Von der pfarey Grezenbach 4 gl. Kirchen gut Mer von von Ebenberg und Woschuan von haus Vätern zu samen gelegtes gelt 2 gl. Mehr von jeden kind in der Wuchen 2 kreuzer das ist [[Seite 3] die ganze bezahlung was ich hab land hab ich Ein halben Vierling zur schul und sonst nichts holz frucht Wein Kapitalle so hab ich nichts dergleichen mein bezahlung in allen ist in gelt 14 gl. und sonst nichts als das ob gemelte land ist allso ein sehr schlechter lohn für Ein Man der Ein haus haltung hat und Arm ist fast unmöglich sich durch zu bringen weil ich die beste zeit mus in der schul seyn und sonst fast nichts Verdienen kam.  
 Schulhaus  
 Gehört der gemein Schönenwerth ist aber nur Eine stube dar in ist auch alt auch baufällig der schulmeister ist nit drin Er habt selbst Ein haus es kan auch Niemand in schulhaus seyn weil nur Eine stube ist

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern  
 Signatur BAR BO 1000/1483, Nr. 1461, fol. 158-159v  
 Briefkopf Antwort über die Fragen der Schul  
 Transkriptionsdatum 19.11.2013  
 Datum des Schreibens 17.03.1799  
 Faksimile 2369BAR\_BO\_10001483\_Nr\_1461\_fol\_158-159v.pdf  
 Ist Quelle original? Ja  
 Verfasser Name Rüthi  
 Verfasser Vorname Urs  
 Vom Lehrer verfasst? Ja  
 Randnotiz  
 Kommentar öffentlich

### Ort

Name	<b>Schönenwerd</b>	Kanton 1799	Solothurn	Kanton 1780	Solothurn
Konfession	katholisch	Distrikt 1799	Olten	Kanton 2015	Solothurn
Ortskategorie	Dorf	Agentschaft 1799	Schönenwerd	Amt 2000	Olten
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde	Gretzenbach	Gemeinde 2015	Schönenwerd
Ist Schulort?	Ja	1799		Einwohnerzahl	2000
Höhenlage		Einwohnerzahl		2000	
Geo. Breite	642683	1799			
Geo. Länge	247071				

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Schönenwerd (ID: 3319)

Schultypus: Niedere Schule  
 Besondere Merkmale: Normalschule  
 Konfession der Schule: katholisch  
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja  
 Art der Klasseneinteilung:  
 Klassenanzahl:  
 Unterrichtete Inhalte: Lesen

#### Schulfonds

#### Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		08.04.1799
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		21
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?	Ja	
Wird die Schule im Sommer gehalten?	Nein	

#### Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		37
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

#### 2. Schule: Schönenwerd (ID: 3568)

Schultypus: Niedere Schule  
 Besondere Merkmale: Sonntagsschule, Normalschule  
 Konfession der Schule: katholisch  
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?  
 Art der Klasseneinteilung:  
 Klassenanzahl:  
 Unterrichtete Inhalte: Keine

#### Schulfonds

**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	1	
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Nein
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

**Schülerzahlen**

Keine Angaben

**Lehrpersonen****Lehrer (ID: 7481)**

Name: Rüthi

Vorname: Urs

**Weitere Informationen**

Alter: 36

Geschlecht: Mann

Zivilstand: verheiratet

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder: 4

Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Schönenwerd

Konfession: katholisch

Im Ort seit: 4 Jahren

Lehrer seit: 4 Jahren

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Weber/Spinner